

Bericht über die Gemeinderatssitzung am 18.10.2021 in Remmingsheim

Am Montag, 18.10.2021 fand in der Stäblehalle eine öffentliche Sitzung des Gemeinderates statt. Bürgermeister Gunter Schmid konnte zu der Sitzung die Damen und Herren des Gemeinderates, zwei Zuhörer und einen Vertreter der Presse begrüßen.

zu § 1) Fragestunde für Kinder, Jugendliche und erwachsene Einwohner

Im Rahmen der Fragestunde wurden keine Fragen an die Verwaltung gestellt.

zu § 2) Bekanntgabe von nichtöffentlich gefasster Gemeinderatsbeschlüsse

Die Verwaltung hat bei diesem Tagesordnungspunkt die in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Gemeinderatsbeschlüsse bekannt gegeben.

- Zustimmung zur Erhöhung des Beschäftigungsumfangs einer Gemeindemitarbeiterin um 3 Wochenstunden
- Zustimmung zum Abschluss eines Kooperationsvertrags mit der Deutschen Glasfaser Wholesale GmbH zum Ausbau des Glasfasernetzes in der Gemeinde Neustetten

Bürgermeister Gunter Schmid führte zum Kooperationsvertrag mit der Deutschen Glasfaser Wholesale GmbH aus, dass dies eine große Chance für die Gemeinde sei und von den Bürgerinnen und Bürgern genutzt werden solle um einen schnellen, flächendeckenden Glasfaserausbau zu erhalten. Weitere Informationen hierzu werden im Gemeindeboten folgen.

zu § 3) Bauanträge

Neubau einer Lager-Fahrzeughalle mit Büro-Sozialtrakt und Freiflächen zur Lagerung von Materialien auf dem Grundstück Flst. 1018/16, Gewerbering 16 in Remmingsheim (vereinfachtes Baugenehmigungsverfahren)

Der Bauantrag wurde im vereinfachten Baugenehmigungsverfahren nach § 52 LBO eingereicht.

Der Antragsteller beabsichtigt auf dem Grundstück Flst. 1018/16, Gewerbering 16 in Remmingsheim eine Lager-Fahrzeughalle mit Büro-Sozialtrakt und Freiflächen zur Lagerung von Materialien zu errichten.

Das Grundstück befindet sich innerhalb des rechtskräftigen Bebauungsplans „Erweiterung Hauser Feld“.

Die Nachbarbeteiligung wird derzeit von der Verwaltung durchgeführt.

Der Gemeinderat hat das Einvernehmen der Gemeinde Neustetten zu dem Bauantrag erteilt.

zu § 4) Gemeindewald
hier: Betriebsplan für das Forstwirtschaftsjahr 2022

Das Landratsamt Tübingen, Abteilung Forst, hat den Betriebsplan für den Gemeindewald Neustetten für das Forstwirtschaftsjahr 2022 aufgestellt.

Der zuständige Revierförster, Herr Raik Tänzer, hat in der Sitzung über den bisherigen Betriebsvollzug des Jahres 2021 berichtet und den Betriebsplan für das Forstwirtschaftsjahr 2022 vorgestellt.

Der Betriebsplan für den Gemeindewald im Forstwirtschaftsjahr 2022 sieht Erträge in Höhe von 11.000 Euro und Aufwendungen in Höhe von 17.200 Euro vor. Es ist daher von einem Abmangel in Höhe von 6.200 Euro auszugehen, der durch allgemeine Haushaltsmittel zu decken ist.

Der Gemeinderat hat dem Betriebsplan für das Forstwirtschaftsjahr 2022 zugestimmt.

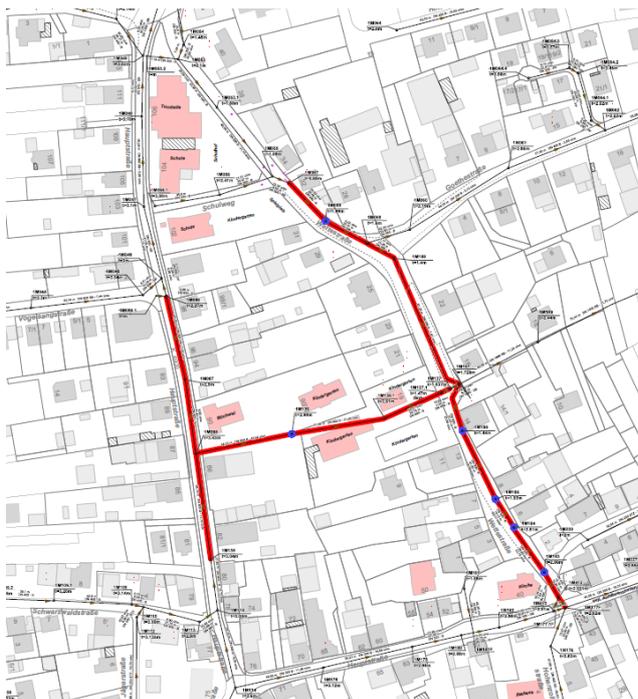
zu § 5) Eigenkontrollverordnung (EKVO)
hier: Sanierungsumfang für das Jahr 2022 in Remmingsheim (Abschluss)

Der Gemeinderat wurde in der Sitzung am 18.12.2018 über das Ergebnis der Überprüfung des öffentlichen Kanalnetzes in Remmingsheim nach der Eigenkontrollverordnung unterrichtet und hat die Kostenschätzung in Höhe von rd. 1.100.000,00 Euro zu Kenntnis genommen.

Es wurde beschlossen, dass die erforderlichen Kanalsanierungen in den nächsten 3 – 4 Jahren umgesetzt werden und jährlich Aufwendungen in Höhe von rd. 300.000 Euro im Haushalt vorgesehen werden sollen.

Gemäß der Beschlussfassung des Gemeinderates wurden in den Jahren 2019, 2020 und 2021 bereits ein Großteil der erforderlichen Kanalsanierungsarbeiten umgesetzt.

Im Jahr 2022 stehen jetzt noch die im Lageplan dargestellten Kanalsanierungsarbeiten an:



Die zu sanierenden Kanäle befinden sich in der Hauptstraße, Verbindungsweg Haupt-/Wettestraße und Wettestraße.

Die Kostenschätzung für die im Jahr 2022 geplanten Kanalsanierungsmaßnahmen liegt inkl. Nebenkosten bei rd. 280.000 Euro.

Diesen Betrag würde die Verwaltung in den Haushaltsplanentwurf für das Jahr 2022 aufnehmen.

Nach der Beschlussfassung des Haushaltsplanes 2022 können die Arbeiten öffentlich ausgeschrieben und dann vom Gemeinderat vergeben werden.

Der Gemeinderat hat der Maßnahme zugestimmt und die Verwaltung mit der weiteren Umsetzung beauftragt.

zu § 6) Satzung über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit

Die Gemeindebücherei wurde zum 01.09.2013 in Betrieb genommen. Dabei hat der Gemeinderat eine Konzeption beschlossen, bei der in Abhängigkeit der Öffnungszeiten und der Anzahl der Veranstaltungen der Personalschlüssel festgelegt wurde.

Nach diesem Konzept sind in der Gemeindebücherei zwei ehrenamtliche Kräfte mit jeweils ca. 3 Stunden pro Woche eingeplant.

Bei der Verwaltung wurde vom Büchereiteam vorgetragen, dass die ehrenamtlichen Kräfte zwischenzeitlich ca. 6 Stunden in der Bücherei tätig sind und daher eine Anpassung der Ehrenamtspauschale vorgenommen werden soll.

Der höhere Personaleinsatz lässt sich u.a. darauf zurückzuführen, dass die Bücherei eine sehr gute Resonanz (Anzahl der aktiven Leser/ Ausleihungen) erfährt. Zudem ist der Aufwand bedingt durch die Corona-Pandemie in den letzten Monaten erheblich größer (Desinfektion der Medien, etc.).

Für eine Anpassung der Ehrenamtspauschale wäre die Satzung über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit anzupassen.

Der Gemeinderat hat der Änderung der Satzung über die Entschädigung für ehrenamtliche Tätigkeit zugestimmt und den entsprechenden Satzungsbeschluss gefasst.

zu § 7) Spenden und Zuweisungen

hier: Beschluss über die Annahme (Zeitraum vom 01.07. bis 30.09.2021)

Nach der Beschlussfassung des Gemeinderates wird in der Gemeinde Neustetten über Spenden, Schenkungen und ähnliche Zuwendungen bis zu einem Wert von jeweils 100 Euro periodisch oder bei Bedarf in zusammengefasster Form pauschal entschieden.

Für die Annahme von Spenden über 100 Euro ist jeweils ein Einzelbeschluss des Gemeinderates erforderlich.

Im Zeitraum vom 01.07. bis 30.09.2021 sind bei der Gemeinde folgende Spenden eingegangen:

Spender/in	Betrag	Art	Verwendungszweck
Brigitte Vogeler	90,00 €	G	Kindergarten Nellingsheim
Ravensburger Verlag	70,71 €	S	Gemeindebücherei
Prof. Dr. Rolf-Dieter Kluge	90,00 €	S	Gemeindebücherei
Wolfgang Jugl	143,60 €	S	Gemeindebücherei
Christine Neuendorf	37,64 €	S	Gemeindebücherei
Jessica Keyser	81,40 €	S	Gemeindebücherei
Anita Koch	100,00 €	S	Ganztagesbetreuung Grundschule Wolfenhausen
Petra Supra	104,28 €	S	Gemeindebücherei
Michaela Beilharz	56,75 €	S	Gemeindebücherei

Zusätzlich wurden der Gemeinde folgende Spenden angeboten:

- Beamer und Leinwand für den Kindergarten UG-Schule durch Fa. Bizerba
- Geldspende eines Optikergeschäfts für Baumpflanzungen in Höhe von 1.000 €

Der Gemeinderat hat die Annahme der o.g. Spenden beschlossen.

Bürgermeister Gunter Schmid bedankte sich im Namen der Gemeinde Neustetten bei den Spenderinnen und Spendern recht herzlich.

zu § 8) Verschiedenes/Informationen

Mobilfunkantenne Nellingsheim

Bürgermeister Gunter Schmid informierte über eine Anfrage der Telekom zur Standortsuche für eine Mobilfunkanlage in Nellingsheim. Bereits 2019 und im Juni 2021 habe die Telekom einen Standort in Nellingsheim gesucht. Hierüber wurde auch in der Sitzung am 14.06.2021 berichtet und über den Gemeindevoten informiert. Die jetzige Anfrage der Telekom bezieht sich auf eine Standortsuche im nördlichen, südlichen und östlichen Außenbereich von Nellingsheim.

Die Gemeinde Neustetten hat in diesen Suchkreisen keine Grundstücke im Eigentum und hat dies der Telekom bereits mitgeteilt. Nach dem Grundsatzbeschluss des Gemeinderates stellt die Gemeinde ohnehin keine gemeindeeigenen Grundstücke für die Errichtung von Mobilfunkantennen zur Verfügung.

Kooperationsvertrag mit der Deutschen Glasfaser für einen Breitbandausbau (FTTH)

Bürgermeister Gunter Schmid nimmt nochmals Bezug auf den bei TOP 2 veröffentlichten Gemeinderatsbeschluss. Die Deutsche Glasfaser hat der Gemeinde einen nahezu flächendeckenden Breitbandausbau (FTTH) in der Gemeinde Neustetten angeboten. Die Konditionen für diesen eigenwirtschaftlichen Ausbau durch Deutsche Glasfaser sind, dass in allen drei Ortsteilen ca. 30 % bis 40 % der potenziellen Anschlussnehmer innerhalb der Nachfragebündelung (ab Januar 2022 ca. 3 - 4 Monate) einen Vertrag mit zweijähriger Laufzeit bei der Deutschen Glasfaser unterzeichnen.

Nach dem Ausbau können den Kunden Datenvolumen von 300, 400, 600 und 1.000 MB angeboten werden, wobei der günstigste Tarif bei 24,99 €/Monat liegt und dann im zweiten Jahr 44,99 €/Monat betragen wird. Ein weiterer Vorteil für die Kunden liegt darin, dass bei Vertragsabschluss innerhalb der Nachfragebündelung der Hausanschluss **kostenlos** hergestellt wird (Preisvorteil mit rd. 750 Euro). Das Netz wird mit „open access“ ausgebaut, so dass jeder Carrier gegen entsprechendes Entgelt Zugang zum Netz hat. Die Bauzeit wird mit ca. 9 bis 12 Monaten angegeben.

Der Kooperationsvertrag mit der Deutschen Glasfaser bietet den Bürgerinnen und Bürgern der Gemeinde Neustetten eine einmalige Chance zeitnah und kostengünstig zu einem Glasfaseranschluss zu kommen und eine hervorragende Breitbandversorgung zu erhalten.

Im Anschluss an die öffentliche Sitzung fand eine nichtöffentliche Sitzung statt.